

Pressemitteilung

SPIE unterzeichnet europäischen Rahmenvertrag mit Tesla zur Implementierung von Batteriespeicherlösungen (BESS)

Cergy, Frankreich, 15. Dezember 2025 – SPIE, der unabhängige europäische Marktführer für multitechnische Dienstleistungen in den Bereichen Energie und Kommunikation, verkündet den Abschluss eines europäischen Rahmenvertrags mit Tesla über die Realisierung von Projekten für Batteriespeicherlösungen (Battery Energy Storage Systems, BESS). Der Vertrag, der eine Laufzeit von drei Jahren mit Verlängerungsoption hat, gilt für alle europäischen Tochtergesellschaften der SPIE Gruppe, die über Expertise im Bereich der Installation von BESS verfügen. Er stärkt die Zusammenarbeit zwischen den beiden Unternehmen, die auf mehreren abgeschlossenen oder laufenden Projekten in Belgien, den Niederlanden und Frankreich basiert. Zudem unterstreicht er die Fähigkeit der SPIE Gruppe, strategische Projekte mit einer strukturierten Projektorganisation umzusetzen.

Ein einheitlicher Rahmen zur Förderung des Wachstums von Energiespeicherung in Europa

Energiespeicherung ist ein entscheidender Bestandteil der Energiewende, da sie eine bessere Einspeisung des von Wind- und Solarparks erzeugten Stroms in das Netz ermöglicht und die Stabilität des Stromnetzes gewährleistet. Bei der Umsetzung von Tesla-Megapack-Lösungen wird SPIE hochwertige technische Dienstleistungen erbringen, darunter Engineering, Balance-of-Plant(BoP)-Leistungen, den Anschluss an Hoch- und Mittelspannungsnetze, die Installation von Zusatzsystemen (Sicherheits-, Beleuchtungs-, Brandmelde- und Videoüberwachungssysteme) sowie die Inbetriebnahme der Anlagen.

Der Rahmenvertrag standardisiert die rechtlichen und operativen Bedingungen aller europäischen Megapack-Projekte, die von SPIE für Tesla umgesetzt werden. Er umfasst Aktivitäten in Frankreich und eröffnet neue Chancen in weiteren Ländern, insbesondere in Polen und Deutschland, wo die Tochtergesellschaften der Gruppe bereits ihre Expertise unter Beweis gestellt haben.

Solide Referenzen in einem stark wachsenden Marktsegment

SPIE war bereits an mehreren wegweisenden Energiespeicherprojekten mit Tesla-Megapack-Technologie beteiligt oder ist derzeit involviert, darunter:

- Ville-sur-Haine (Belgien) – Installation eines Systems mit 50 MW/200 MWh (53 Megapacks), BoP-Leistungen und einem 150-kV-Anschluss an das öffentliche Stromnetz.
- Vlissingen (Niederlande) – Beteiligung am Projekt „Mufasa“, das zur größten BESS-Anlage in den Niederlanden werden wird (372 Megapacks, 1,4 GWh).
- Département Eure (Frankreich) – Installation einer BESS-Einheit mit 100 MW/200 MWh, einschließlich Errichtung eines 90-kV-Umspannwerks für die Anbindung an das RTE-Netz. Die Arbeiten begannen im September 2025, die Inbetriebnahme ist für Ende 2026 geplant.

Beitrag zur europäischen Energiewende

Diese Projekte positionieren SPIE als einen wichtigen Akteur im Bereich Energiespeicherung in Europa, der auf internationale Expertise zurückgreifen kann und sicherstellt, dass die Arbeiten einheitlich und gemäß den strengsten internationalen Standards ausgeführt werden.

Durch die Standardisierung der Prozesse auf europäischer Ebene stärkt SPIE seine Kompetenz, Kunden bei der Dekarbonisierung ihrer Infrastruktur zu unterstützen und die Entwicklung eines flexibleren und robusteren Energiemix zu ermöglichen.

Dr. Tobias Zaers, Business Development und Marketing Director bei SPIE, erklärt:

„Dieser Vertrag spiegelt das Vertrauen wider, das ein führender globaler Akteur im Energiesektor in die technischen Kompetenzen und die paneuropäische Organisation von SPIE setzt. Wir haben die Zusammenarbeit zwischen unseren Tochtergesellschaften durch den systematischen Erfahrungsaustausch entwickelt, was uns ermöglicht, unsere nationale Expertise optimal zu nutzen. Durch die Bündelung unseres industriellen Know-hows, unserer lokalen Präsenz und unserer kollektiven Intelligenz tragen wir aktiv dazu bei, ein nachhaltigeres Energiemodell zu schaffen, das auf Zuverlässigkeit, Leistung und Effizienz basiert.“

Über SPIE

SPIE ist der unabhängige europäische Marktführer für multitechnische Dienstleistungen in den Bereichen Energie und Kommunikation. Mit seinen 55.000 Mitarbeitenden setzt sich das Unternehmen für die Dekarbonisierung der Wirtschaft, die Energiewende und die digitale Transformation ein.

Die SPIE Gruppe erzielte im Jahr 2024 einen konsolidierten Umsatz von 9,9 Milliarden Euro und ein konsolidiertes EBITA von 712 Millionen Euro.

Pressekontakte

SPIE

Pascal Omnès
Group Communications Director
Tel. + 33 (0)1 34 41 81 11
pascal.omnes@spie.com

www.spie.com

[Facebook](#) – [LinkedIn](#)

IMAGE 7

Constance de Cordoue
PR Consultant
Tel. +33 (0)1 53 70 74 35
spie@image7.fr

SPIE Germany Switzerland Austria

Miriam Roth
Roth Communications
Press & Public Relations
miriam.roth@external.spie.com

